

Pfarrprofil der Pfarrgemeinde St. Margarethen

1. Was ist unser Leitsatz? Wofür stehen wir?

Wir feiern gemeinsam unseren Glauben und orientieren uns an der Botschaft Jesu.

2. Was ist unser Auftrag? Wofür gibt es unsere Pfarre?

Menschen zum Leben ermutigen.
Die Botschaft Jesu verkünden.
Beziehung zu Gott ermöglichen und Gemeinschaft leben.

3. Was ist für unser Kirche-Sein vorort wichtig?

Gemeinsam Gottesdienst zu feiern.
Kirche als Ort und Gebäude, das allen offen steht.
Der Pfarrgemeinderat als Gruppe von Personen, die gemeinsam Verantwortung tragen.

4. Wo und wie erfahren Menschen in unserer Pfarre vom Reich Gottes?

Bei den Gottesdiensten (Eucharistiefeier, Wort-Gottes-Feier, Andachten).
Bei der Vorbereitung auf die Sakramente (Taufe, Erstkommunion, Firmung).
Bei den Seniorennachmittagen.
Durch den Pfarrbrief.
Bei Besuchen anlässlich von runden Geburtstagen und Geburt.
Durch den Zusammenhalt im Pfarrgemeinderat.

5. Welche unserer pastoralen Angebote schätzen wir als besonders wirksam ein?

Seniorennachmittage
Exerzitien im Alltag

6. Wo sehen wir zukünftig die Schwerpunkte unserer Pfarre? Welche Dinge lassen wir sein?

Schwerpunkte:

- Gestaltung von Wort-Gottes-Feiern
- auf Menschen zugehen und zu Menschen hingehen, besonders bei älteren Menschen in Verbindung mit dem Angebot der Krankenkommunion
- verschiedene Möglichkeiten zur Beschäftigung und Auseinandersetzung mit dem Wort Gottes schaffen

7. Welche Bereiche möchten wir weiterhin in der Pfarre anbieten?

Seniorennachmittage
Vorbereitung auf Taufe und Erstkommunion
Pfarrbrief

8. Welche Themen möchten wir auf eine regionale Ebene abgeben?

Firmvorbereitung
regelmäßige Schulung und Fortbildung für Lektorinnen und Lektoren
Begleitung der Leiterinnen und Leiter von Wort-Gottes-Feiern
Verwaltung
Caritas Haussammlung

9. Welche Kooperationen im Sozialraum bestehen (Vereine, Gruppen, etc.)?

Kontakt der Pfarre mit Kindergarten und Volksschule
von der Pfarre organisiertes jährliches Treffen mit den Obleuten der Vereine in Pfarrhof

10. Was können wir zum Pastoralraum Lungau beitragen?

Erfahrungen mit Wort-Gottes-Feiern
Offenheit für Neues